

Datum: AntragstellerIn: SachbearbeiterIn: Telefon: Telefax: E-Mail:	19.08.2010 Herr Friedhelm Fiedler Frau Klein, Melanie (0681) 905-1745 (0681) 905-1747 melanie.jung@saarbruecken.de	FDP/0935/10
Beratungsfolge und Sitzungstermine		
Gremium Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken	Sitzungsdatum 14.09.2010	Status öffentlich
Betreff: Aktive Begleitung und Gestaltung des demographischen Wandels		
Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, einen Demographie-Bericht und ein daraus entsprechend abgeleitetes Handlungskonzept zur aktiven Begleitung und Gestaltung des demographischen Wandels für die Landeshauptstadt Saarbrücken zu erarbeiten. Die ersten Ergebnisse werden im Frühjahr 2011 dem Rat zur Erörterung vorgelegt.		

Begründung:

Die Folgen des rasanten demographischen Wandels sind im Saarland, insbesondere in der Landeshauptstadt Saarbrücken bereits deutlich sichtbar. Immer weniger Kinder, eine zunehmend ältere Bevölkerung und starke Wanderungsbewegungen führen in Saarbrücken zu tiefgreifenden Veränderungen.

Die neuesten Zahlen prognostizieren, dass im Jahre 2030 jeder dritte Saarbrücker Bürger älter als 65 Jahre ist. Die Zukunftsplanungen unserer Landeshauptstadt müssen deshalb an den absehbaren Entwicklungen ausgerichtet werden.

Mit Blick auf die kommenden Jahre stellen sich beispielsweise folgende Fragen:

- Wie entwickelt sich die Bevölkerungsstruktur in unserer Stadt bis zum Jahr 2020 und darüber hinaus?
- Welche Veränderungen werden in unserer Kommune spürbar sein?
- Welche Handlungsfelder haben für unsere Kommune höchste Priorität, und was kann ganz konkret getan werden?

- Wie können Bürgerinnen und Bürger am Prozess aktiv beteiligt werden?

Ziel des Demographie-Berichtes soll sein, für das Thema „Demographischer Wandel“ zu sensibilisieren, auf eine hohe Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Es sollen statistische Daten erfasst und ausgewertet werden, um den derzeitigen Entwicklungsstand aufzuzeigen. Darüber hinaus wird die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen.

Basierend auf diesen Daten sollten übergreifend über alle Bereiche der Verwaltung ein Leitbild erarbeitet, Handlungsempfehlungen gegeben und Handlungsaufträge formuliert werden. Es sollen Kooperations- und Kommunikationsansätze vorgestellt und auch die Instrumente des Monitoring und Controlling definiert werden.

Der Demographie-Bericht stellt hierbei ein Teil eines integrierten Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzeptes dar und dient als Grundlage für die perspektivische Stadtentwicklungsplanung bis zum Jahr 2020 und darüber hinaus.



Friedhelm Fiedler
-Fraktionsvorsitzender-
